

Seniorenzentrum und Bürgerstiftung

KLEINHEUBACH. Einen optisch ansprechenden und gut durchdachten Entwurf des geplanten Seniorenzentrums Kleinheubach attestierten die Teilnehmer des »Bürgerabends nachgefragt« der Freien Wähler dem Architekten Albert Franz aus Laufach.

Fraktionssprecher Thomas Hennig stellte laut Pressemitteilung die Entwürfe im Nebenraum der Sportgaststätte Eintracht vor. »Die Anordnungen der Gebäude, das Konzept des Marktplatzes, die Nutzung des Bachlaufs und wie sich das Ganze in die Umgebung einfügt, finde ich einfach genial«, schwärmt Hennig.

Laut Annette Fiebelkorn warten viele Menschen in Kleinheubach nicht nur aufs Seniorenzentrum, sondern auch darauf, dass die alte Industriebrache in der Jahnstraße endlich weg kommt. Für die Seniorenbeauftragte ist es wichtig, dass dort eine richtige Begegnungsstätte für Jung und Alt entsteht. »Es ist wichtig, dass die Bürger von Anfang an eingebunden waren und im Arbeitskreis mitgestalten konnten«, so Fiebelkorn.

Für Jürgen Gunkelmann ist es wichtig, dass die Bürgerstiftung auf soliden Füßen steht: »Die Finanzierung muss passen, und da spielen mögliche Fördergelder eine wichtige Rolle.« *red*